

4<sup>te</sup> Lit.  
2878

VERZEICHNISS  
DER  
**VORLESUNGEN**

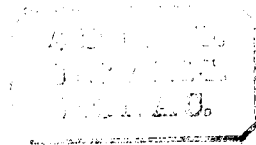
AN DER KÖNIGLICHEN  
**LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT**

ZU  
**MÜNCHEN**

IM  
**SOMMER - SEMESTER 1870.**



**MÜNCHEN.**  
J. GEORG WEISS, UNIVERSITÄTSBUCHDRUCKER.



**Die Vorlesungen beginnen am 19. April.**

## A. Theologische Facultät.

- Reichsrath, Stiftspropst, Prof. Dr. v. Döllinger: Kirchengeschichte, 7—8 Uhr täglich.
- Geistl. Rath, Prof. Dr. Reithmayr: 1) Erklärung des Briefes an die Galater, und 2) cursorische Lesung des Briefes Jacobi, täglich 9—10 Uhr; 3) biblische Hermeneutik, vier Stunden wöchentlich, 10—11 Uhr; 4) practische Exegese.
- Geistl. Rath, Abt, Prof. Dr. v. Haneberg: 1) Erklärung des Propheten Isaias; 2) biblische Alterthumskunde.
- Director des Georgianums, geistl. Rath, Prof. Dr. Thalhofer: 1) Liturgik, viermal wöchentlich; 2) Katechetik, zweimal wöchentlich; 3) Ueber Verwaltung des Buss-Sacramentes, zweimal wöchentlich; 4) Repetition des Eherechtes, einmal wöchentlich; 5) Uebungen im homiletischen Seminar, viermal wöchentlich.
- Prof. Dr. Schmid: Dogmatik (Gotteslehre), täglich von 8—9 Uhr.
- Geistl. Rath, Prof. Dr. Reischl: 1) Moralthologie (specieller Theil, Schluss), wöchentlich fünfmal von 11—12 Uhr; 2) Ueber christliche Armenpflege.
- Prof. Dr. Silbernagl: 1) Kirchenrecht (Fortsetzung: kirchliches Gerichtsverfahren und Verwaltungsrecht), fünfmal wöchentlich, von 10—11 Uhr; 2) Volksschulwesen mit besonderer Rücksicht auf die bayerische Schulgesetzgebung, einmal wöchentlich, (publice).
- Ausserord. Prof. Dr. Friedrich: dermalen beurlaubt; wird seine Vorlesungen später ankündigen.
- Ausserord. Prof. Dr. Bach: 1) Allgemeine Pädagogik; 2) Schulkunde mit praktischen Uebungen, viermal wöchentlich, von 4—5 Uhr.
- Privatdocent Dr. Schönfelder: 1) Erklärung des Predigers Salomo's, wöchentlich drei Stunden; 2) Erklärung des I. Corintherbriefes, wöchentlich vier Stunden; 3) Aramäische Sprachlehre (chaldäisch), wöchentlich zwei Stunden; 4) Hebräische Sprachlehre (Syntax und Uebersetzungsübungen), wöchentlich zwei Stunden; 5) Einleitung in's Studium des Talmud und der Targumim, wöchentlich zwei Stunden; Uebersetzungsproben rabbinischer Schriften, (publice).

## B. Juristische Facultät.

- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. Bayer: Theorie der summar. Prozesse und des Concurs-Processes mit Rücksicht auf die neue bayerische Processordnung, wöchentlich fünfmal.
- Prof. Dr. Zenger: Pandektenrepetitorium und Examinatorium, täglich von 9—10 Uhr.
- Prof. Dr. Planck: Strafrecht, wöchentlich fünf Stunden von 9—10 Uhr.
- Prof. Dr. v. Pözl: 1) Einleitung in's Staatsrecht, viermal von 10—11 Uhr; 2) Verwaltungsrecht, täglich von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. v. Windscheid: Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, fünfmal wöchentlich von 7—9 Uhr.
- Prof. Dr. P. Roth: Deutsches Privatrecht, wöchentlich fünfmal von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. Maurer: Altnordisches Kirchenrecht, viermal wöchentlich, 7—8 Uhr früh.
- Prof. Dr. Bolgiano: 1) Theorie der Rechtsmittel, und der summarischen Prozesse mit Berücksichtigung der neuen bayerischen Processordnung, wöchentlich fünfmal von 9—10 Uhr; 2) Conversatorium über ausgewählte Materien des deutschen (und bayerischen) Civilprocesses, wöchentlich zweimal von 4—5½ Uhr.
- Prof. Dr. Walther: 1) Criminalprocess — nach eigenem Lehrbuche — wöchentlich fünf Stunden von 8—9 Uhr; 2) Criminalrechtspracticum.
- Prof. Dr. E. A. Seuffert: Erklärung ausgewählter Pandektenstellen in Verbindung mit praktischen Uebungen, in noch zu bestimmenden Stunden.
- Ausserord. Prof. Dr. Bертold: 1) Kirchenrecht, wöchentlich fünfmal von 8—9 Uhr; 2) Conversatorium über ausgewählte Materien des Kirchenrechts, Sonnabends von 10—12 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. Herm. Seuffert: 1) Strafprocessrecht, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr; 2) Repetitorium über Strafrecht und Strafprocess, Sonnabend von 7—9 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. v. Sicherer: 1) Deutsches Handels-, Wechsel- und Seerecht, wöchentlich fünfmal von 7—8 Uhr; 2) deutsche Rechtsgeschichte, wöchentlich fünfmal von 8—9 Uhr.
- Privatdocent Dr. Bürkel: Pandekten mit Ausschluss des Erbrechts, nach dem Lehrbuche von B. Windscheid; wöchentlich fünfmal von 8—10 Uhr.

### C. Staatswirthschaftliche Facultät.

- Prof. Dr. **Schaffhäutl**: 1) Geognosie in Verbindung mit Petrefactenkunde, täglich; 2) Eisenhütten- und Salinenkunde, wöchentlich zweimal; 3) Bergbaukunde, täglich.
- Prof. Dr. v. **Pözl**: Verwaltungsrecht, täglich, nach seinem Lehrbuche.
- Hofrath, Prof. Dr. **Helferich**: Nationalökonomie, täglich von 3—4 Uhr.
- Prof. Dr. **Kaiser**: Technologie mit Rücksicht auf das amtliche Waarenverzeichniss zum Vereins-Zolltarif, wöchentlich 6 Stunden.
- Prof. Dr. **Fraas**: Anatomie und Physiologie der Pflanzen mit Excursionen und mikroskop. Demonstrationen — wöchentlich viermal von 7—8 Uhr,
- Prof. Dr. **Riehl**: 1) System der Staatswissenschaft, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Culturgeschichte der Renaissance- und Reformationszeit, viermal wöchentlich von 10—11 Uhr,
- Prof. Dr. **Fr. K. Roth**: 1) Encyclopädie der Forstwissenschaft, 2. staatswissenschaftliche Abtheilung, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Uebungen in der Betriebsregulirung und Waldwerthsberechnung, dreimal wöchentlich von 8—9 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Mayr**: 1) Wirthschaftspolizei (ökonomische Politik), viermal wöchentlich von 3—4 Uhr; 2) Finanzwissenschaft, fünfmal wöchentlich von 2—3 Uhr.

### D. Medicinische Facultät.

- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. **Ringseis**: Liest nicht.
- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. **Gietl**: 1) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr; 2) physikalisch-diagnostischer Cursus, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr.
- Obermedicinalrath, Prof. Dr. v. **Rothmund sen.**: 1) Chirurgische und Augen-Klinik, täglich von 8—9 Uhr; 2) chirurgische Operations- und Instrumenten-Lehre, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr; 3) chirurgischer Operations-Cursus von 6—7 Uhr (privatissime); 4) Repetitorium der practischen Chirurgie (privatissime).

- Prof. Dr. v. Siebold: 1) Vergleichende Anatomie, viermal wöchentlich von 7—8 Uhr; 2) Zoologie Theil II., dreimal wöchentlich (Montag, Dienstag, Mittwoch) von 1 bis 2 Uhr.
- Prof. Dr. Bischoff: 1) Anatomie des Nervensystems und der Sinnesorgane, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 9—10 Uhr; 2) Zeugungs- und Entwicklungs-Geschichte an denselben Tagen von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. Seitz: 1) Arzneimittel- und Arzneiformellehre, täglich von 11—12 Uhr; 2) Practicum der Arzneiverordnungslehre, Samstags von 11—12 Uhr; 3) medicinische Poliklinik, täglich von 12—1 Uhr.
- Prof. Dr. L. A. Buchner: 1) Pharmaceutische Chemie, II. Theil, wöchentlich dreimal von 8—9 Uhr; 2) Toxikologie und gerichtliche Chemie, wöchentlich zweimal von 9—10 Uhr; 3) chemische Uebungen im pharmaceutisch-chemischen Laboratorium der Universität, täglich Vormittags und Nachmittags; 4) Uebungen in der pharmaceutischen Dispensirkunst mit einem Conversatorium über Arzneimittel im Reisingerianum, wöchentlich in vier Abendstunden.
- Prof. Dr. v. Pettenkofer: 1) Vorträge über Hygiene, täglich von 11 $\frac{1}{2}$  bis 12 $\frac{1}{2}$  Uhr; 2) praktische Uebungen im chemischen Laboratorium für die Mitglieder des Reisingerianums.
- Prof. Dr. J. Hofmann: Gerichtliche Anthropologie, fünfmal wöchentlich.
- Hofrath, Prof. Dr. Hecker: 1) Ueber Frauenkrankheiten mit Einschluß der Krankheiten des Wochenbettes, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 7—8 Uhr; 2) geburtshilffliche Klinik, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr; 3) geburtshilffliche Poliklinik, Mittwochs von 4—5 Uhr.
- Prof. Dr. Buhl: 1) Specielle pathologische Anatomie II. Theil; 2) physikalische Diagnostik.
- Oberstabsarzt, Prof. Dr. v. Nussbaum: 1) Chirurgische und Augenklinik, täglich von 8—9 Uhr; 2) Operationslehre, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 3) Operationscurs, täglich von 5—6 Uhr (privatissime); 4) Verbandcurs (privatissime).
- Director, Prof. Dr. Lindwurm: 1) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr; 2) specielle Pathologie und Therapie, von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. August Rothmund: 1) Ophthalmologische Klinik Mittwoch und Samstag von 10—11 Uhr; 2) chirurgisch-ophthalmologische Poliklinik, täglich; 3) ophthalmologischer Curs (privatissime).
- Prof. Dr. Voit: 1) Physiologie I. Theil, 6 Stunden wöchentlich, von 8—9 Uhr, (privatim); 2) physiologischer Cursus für das Reisingerianum, Mittwoch und Samstag von 11—1 Uhr; 3) Arbeiten im physiologischen Laboratorium für Geübtere.

- Hofrath, Director und Prof. Dr. **Solbrig**: Specielle Pathologie und Therapie der psychischen Krankheiten mit klinischen Demonstrationen.
- Ausserord. Prof. Dr. **Ditterich**: 1) Receptirkunde nebst Practicum, wöchentlich viermal in noch zu bestimmenden Stunden; 2) Balneotherapie der chronischen Krankheiten, dreimal wöchentlich in noch zu bestimmenden Stunden.
- Ausserord. Prof. Dr. **v. Hessling**: 1) Allgemeine und specielle Gewebelehre des Menschen, wöchentlich dreimal von 10—11 Uhr (privatim); 2) Mikroskopisches Practicum über Gewebelehre, wöchentlich dreimal (privatissime); 3) histologisches Practicum für das Reisingerianum, wöchentlich zweimal.
- Hofstabshebarzt, Ausserord. Prof. Dr. **Ernst Buchner**: 1) Gerichtliche Medicin mit Demonstrationen für Juristen, Dienstag und Donnerstag von 8—9 Uhr; 2) gerichtsarztliches Practicum, Montag und Mittwoch 3—4 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Kollmann**: 1) Mikroskopisches Practicum, dreimal wöchentlich von 2—4 Uhr (Montag, Mittwoch, Freitag); 2) allgemeine und specielle Gewebelehre, dreimal wöchentlich an denselben Tagen von 10—11 Uhr; 3) chirurg.-anatom. Practicum, Dienstag von 2—4 Uhr.
- Prof. honor. Dr. **Kranz**: Gerichtsärztliches Practicum für absolvirte Mediciner.
- Prof. honor. Dr. **Joseph Buchner**: Specielle Pathologie und Therapie.
- Hofzahnarzt, Prof. honor. Dr. **Koch**: Ueber Mund- und Zahnkrankheiten verbunden mit der einschlägigen Operationslehre.
- Director, Prof. honor. Dr. **Hauner**: 1) Vorlesung über Kinderkrankheiten (Semiotik und Diagnostik der Kinderkrankheiten); 2) Klinik im Kinderspital (Jäberg. 17/0).
- Bezirks- und Stadtgerichtsarzt, Prof. honor. Dr. **Martin**: 1) Vorlesungen über gerichtliche Medicin, täglich von 2—3 Uhr Nachmittags; 2) gerichtsarztliches Practicum am k. Bezirksgerichte München links der Isar, täglich von 11—12 Uhr Vormittags.
- Prof. honor. Dr. **H. Ranke**: 1) Klinik der Kinderkrankheiten, täglich mit Ausnahme des Sonnabends von 3—4 Uhr; 2) Theoreticum der Kinderkrankheiten, Sonnabends von 3—4 Uhr.
- Prof. honor. Dr. **Rüdinger**: Topographisch-chirurgische Anatomie mit specieller Berücksichtigung der Operationen am Cadaver, viermal wöchentlich.
- Privatdocent Dr. **Mahir**: Psychiatrie.
- Prof. der k. Centralveterinärerschule, Privatdoc. Dr. **Hofer**: Veterinärmedizinische Klinik von 7—8 Uhr Morgens an der k. Central-Thierarzneischule, (publice).
- Bezirks- und Stadtgerichtsarzt, Privatdoc. Dr. **Frank**: 1) Ohrenheilkunde mit praktischen Uebungen an Gehörkranken, wöchentlich zweimal; 2) Medicinalpolizei mit praktischen Uebungen in Untersuchung von Genussmitteln, wöchentlich zweimal.

- Medicinalrath, Privatdocent Dr. **Wolfsteiner**: Ueber Brustkrankheiten, wöchentlich dreimal.
- Hofstabsarzt, Privatdocent Dr. **Brattler**: Ueber physikalische Diagnostik, zweimal wöchentlich.
- Privatdocent Dr. **Amann**: 1) Repetitorium der Geburtshilfe mit Phantomübungen dreimal wöchentlich; 2) gynaekologische Klinik und Poliklinik dreimal wöchentlich.
- Ausserord. Prof. in der philosoph. Facultät, Dr. **Johannes Ranke**: 1) Cursus über die gesammte Physiologie des Menschen, (privatissime); 2) physiologisch-physikalisches Practicum im Laboratorium des Reisingerianums, (publice); 3) Vergleichende Physiologie (allgemeine Naturgeschichte), siehe philosophische Facultät.
- Privatdocent Dr. **Rupprecht**: Ueber Beinbrüche, (publice).
- Privatdocent Dr. **Posselt**: 1) Klinik der syphilitischen und Hautkrankheiten, dreimal wöchentlich von 3—4 Uhr; 2) über Hautkrankheiten, zweimal wöchentlich von 3—4 Uhr.
- Privatdocent Dr. **Poppel**: Repetitorium aus der Geburtshilfe (publice).
- Privatdocent Dr. **Oertel**: 1) Ueber Inhalationstherapie, einmal wöchentlich (publice); 2) laryngo-rhinoscopischer Cursus, viermal wöchentlich (privatissime).
- Privatdocent Dr. **Ludwig Mayer**: 1) Repetitorium der Chirurgie, dreimal (publice); 2) Verbandkurs, zweimal wöchentlich.
- Privatdocent Dr. **Reinhard**: Liest nicht.
- Privatdocent Dr. **August Rauber**: Ueber das Gangliennervensystem des Menschen und der Thiere.

---

## E. Philosophische Facultät.

- Geheimer Rath, Prof. Dr. **Freiherr v. Liebig**: Tierchemie, drei Stunden wöchentlich.
- Prof. Dr. **v. Kobell**: 1) Mineralogie, am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 2) Mineralogisch-chemisches Practicum, Samstag von 10—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Spengel**: 1) Ueber Platon und Aristoteles, ihre Schriften und Lehren, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 2) Horatius Briefe, viermal von 11—12 Uhr; 3) philologisches Seminarium, Dienstag und Donnerstag von 12—1 Uhr.



- Prof. Dr. Jolly: 1) Experimental-Physik, Theil II., an den vier ersten Wochentagen, von 9—10 Uhr; 2) Anleitung zum Gebrauch physikalischer Instrumente nebst Uebungen im Laboratorium, im mathematisch-physikalischen Seminar, zweimal wöchentlich.
- Prof. Dr. Schaffhärtl: 1) Geognosie in Verbindung mit Petrefactenkunde, täglich; 2) Bergbaukunde, wöchentlich zweimal.
- Prof. Dr. Beckers: 1) Rechtsphilosophie, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr; 2) Geschichte der Philosophie; 3) über die Schelling'sche Philosophie in ihrer letzten Entwicklung, wöchentlich einmal von 9—10 Uhr (publice).
- Prof. Dr. Müller: 1) Mo'allagât; 2) Hamâsa; 3) Firdausi.
- Archivar des kgl. Hauses, geheimer Hofrath, Prof. Dr. Söttl: Wird seine Vorlesungen später anzeigen.
- Prof. Dr. v. Lamont: 1) Practische Astronomie; 2) Uebungen im Beobachten.
- Prof. Dr. v. Siebold: 1) Vergleichende Anatomie, viermal wöchentlich von 7—8 Uhr; 2) Zoologie (zweiter Theil), dreimal wöchentlich, siehe medicin. Facultät.
- Prof. Dr. Cornelius: 1) Geschichte des 19. Jahrhunderts, vier Stunden wöchentlich von 11—12 Uhr; 2) Historische Uebungen.
- Prof. Dr. Seidel: 1) Anwendung der Differential- und Integralrechnung, vierstündig von 10—11 Uhr; 2) Methode der kleinsten Quadrate, zweistündig; 3) mathematische Vorträge mit Uebungen im mathematisch-physikalischen Seminar der k. Universität, zweistündig von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. Nägeli: Specielle und medicinisch-pharmaceutische Botanik, fünf Stunden wöchentlich.
- Prof. Dr. Frohschammer: 1) Naturphilosophie, viermal wöchentlich; 2) Geschichte der Philosophie, viermal wöchentlich.
- Prof. Dr. Conrad Hofmann: 1) Mittelhochdeutsch, viermal, privatim, Literaturgeschichte und Leseübungen; 2) Altfranzösisch viermal, Literaturgeschichte und Leseübungen; 3) Alt- und Mittelenglisch.
- Director der k. Hof- und Staatsbibliothek, Prof. Dr. Halm: 1) Erklärung der letzten Bücher der Annalen des Tacitus; 2) philologisches Seminar.
- Prof. Dr. v. Giesebrecht: 1) Geschichte Julius Cäsars und der römischen Kaiser, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 9—10 Uhr; 2) historisches Seminar: a) pädagogische Abtheilung, Mittwochs von 4—5 Uhr; b) kritische Abtheilung, Mittwochs von 12—1 Uhr.
- Prof. Dr. Prantl: 1) Geschichte der Philosophie, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr; 2) Rechtsphilosophie (Geschichte und System derselben), fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr.

- Director des k. Reichsarchivs, Prof. Dr. v. Löher: 1) Länder- und Völkerkunde von Europa, zweimal wöchentlich; 2) diplomatische Vorträge und Uebungen, wöchentlich zwei Stunden.
- Prof. Dr. Christ: 1) Ausgewählte Capitel der Grammatik der klassischen Sprachen, erläutert vom sprachvergleichenden Standpunkt, viermal wöchentlich; 2) epigraphisch-antiquarische Uebungen, Montag und Freitag in den Räumen des k. Antiquariums; 3) sprachliche Uebungen im philologischen Seminar.
- Prof. Dr. Radkofer: 1) Specielle und medicinisch-pharmaceutische Botanik, wöchentlich fünfmal; 2) Uebungen im Pflanzenbestimmen, morphologische Demonstrationen und Excursionen, wöchentlich zweimal; 3) mikroskopisches Practicum, (privatissime).
- Prof. Dr. Huber: 1) Geschichte und System der Rechtsphilosophie, viermal wöchentlich; 2) Geschichte der Philosophie, viermal wöchentlich.
- Prof. Dr. Carrière: Literatur und Kunst des 18. und 19. Jahrhunderts, vornehmlich in Deutschland, Frankreich und England, viermal wöchentlich, Mittwochs und Samstags von 9—11 Uhr.
- Prof. Dr. Brunn: 1) Geschichte der altitalischen und römischen Kunst, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr; 2) archäologische Uebungen in der Vasensammlung, wöchentlich einmal.
- Prof. Dr. Zittel: Paläontologische Uebungen.
- Prof. Dr. Haug: 1) Sanskrit, zweiter Cursus: erster Theil von Benfey's Chrestomathie, viermal wöchentlich; 2) Fortsetzung der Erklärung von Liedern des Rigweda, zweimal wöchentlich; 3) Erklärung des ersten Buches von Pāninis Grammatik, zweimal wöchentlich; 4) Zend, vierter Cursus: Erklärung der Gāthos des Zoroastēr, zweimal wöchentlich.
- Prof. Dr. Bauer: 1) Theorie der Wärme, vierstündig; 2) neuere Geometrie, vierstündig; 3) Theorie der Funktionen.
- Ausserord. Prof. Dr. Vogel: Landwirthschaftlich-technische Chemie mit praktischen Uebungen.
- Ausserord. Prof. Dr. Messmer: 1) Aesthetik mit allgemeiner Kunstgeschichte, viermal wöchentlich; 2) Geschichte der Malerei (publice).
- Ausserord. Prof. Dr. Volhard: 1) Organische Chemie, in wöchentlich fünf Stunden; 2) chemisches Practicum, (privatissime).
- Ausserord. Prof. Dr. Johannes Ranke: 1) Allgemeine Naturgeschichte (vergleichende Physiologie) vierstündig, (privatim); 2) physiologisch-physikalisches Practicum im Laboratorium des Reisingerianums, (publice); 3) Cursus über die gesammte Physiologie des Menschen (privatissime), siehe medicin. Facultät.
- Prof. honor. Dr. Wagner: Ueber die Darwin'sche Descendenz-Theorie (publice).

- Oberbergrath, Prof. honor. Dr. **Gümbel**: Uebungen im Bestimmen von Gebirgsarten.
- Prof. honor. Dr. **Jos. Lauth**: 1) Monumentale Geschichte Aegyptens; 2) die Inschrift von Rosette analysirt; 3) Altägyptische Grammatik mit Beispielen; 4) Plutarchus de Iside et Osiride, durch Originaltexte illustriert.
- Prof. honor. Dr. **Reber**: Geschichte der griechischen und römischen Architectur, zweimal wöchentlich, (publice).
- Prof. honor. Dr. **Kluckhohn**: 1) Paläographische Uebungen, 1—2 Stunden wöchentlich; 2) Geschichte des Handels und der Cultur in den drei letzten Jahrhunderten, viermal wöchentlich.
- Privatdocent Dr. **Lorentz**: 1) Geschichte der Botanik, einstündig (publice); 2) Kryptogamenkunde, dreistündig (privatissime); 3) Repetitorium der allgemeinen und medicinisch-pharmaceutischen Botanik, dreistündig (privatissime).
- Privatdocent Dr. **Eichler**: Uebungen im Bestimmen und Beschreiben der Pflanzen, mit besonderer Berücksichtigung der einheimischen Flora, zwei Stunden wöchentlich (privatissime).
- Privatdocent Dr. **Waagen**: Paläontologische Uebungen.
- Privatdocent Dr. **Ritter**: Geschichte des dreissigjährigen Krieges, zweistündig.
- Privatdocent Dr. **Ethé**: 1) Arabisch: Erklärung des Comment. v. Beidhâwi zu den 30 letzten Suren des Koran, zweistündig; 2) Persisch: Uebungen im Lesen und Verstehen pers. Handschriften (zunächst Hilâlîs König und Derwisch) zweistündig; 3) Türkisch: Erster Cursus: Erklärung des türk. Volksromans: qyrq vezîr, zweistündig; Zweiter Cursus: Erklärung des Comment. von Sâdi zu den Liedern des Hâfiz, vierstündig; 4) äthiopische Grammatik mit Leseübungen, zweistündig; 5) Die Koryphäen der persischen Poesie, einstündig.
- Privatdocent Dr. **Wecklein**: Rom und Pompeji (römische Topographie und Privatalters-thümer), viermal von 11—12 Uhr.
- Privatdocent Dr. **Riezler**: Diplomatie, zweistündig.

---

### L e c t o r.

Lector **Géhant**: Ueber französische Literatur, zwei Stunden wöchentlich, (privatissime).

---

### Exercitienmeister.

**Gruber**, Fechtmeister und Turnlehrer.

**Walther**, Fechtmeister.

**Schulze**, Fechtmeister.

**Delcroix**, Reitmeister.

---